Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 50 (1924)

Heft: 15

Illustration: Lenz

Autor: Schnider, Adolf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Seute schlagen alle Dinge aus. Zeber ich warmt naturgemäß mit vollem Recht Reinen leibet es nunmehr zu Haus. fur Natur und fur bas andere Geschlecht.

Die feine Familie

Der Berr Papa, ber tut febr gern im Café fiten mit anderen Berrn; ba zieht es ihn gar mächtig bin, er jagt und pouffiert die Rellnerin, die dicke rote Ottilie -Es ift eine feine Familie.

Die Mama, die hat ein weiches Berg, brum taucht ihre Seele meist niederwärts zum leidenden Bolt; dann bichtet fie Proletarierlieder voll Poefie mit unendlich vielem Gefühl, jeb ift bas eine feine Familie.

Das Töchterlein, ein gar üppig Ding, von je gern in Samt und Seide ging; es hat ein paar Augen so lieb und traut und war schon ein paar mal beinahe Braut schön ist's wie 'ne Ros' ober Lilie -Es ist eine feine Familie! E. Beurmanu